

Angeln in Schwerin

Anglerverein am Heidensee baut Vereinshaus aus

Von Bert Schüttpelz | 08.10.2022, 14:24 Uhr



Richtfest am Heidensee: Die Petri-Jünger wollen ihr Vereinsleben fördern und haben dazu einen Erweiterungsbau geschaffen.

Hoch die Gläser und Prosit auf den Verein: Die Mitglieder des Angelvereins Heidensee Süd feiern Richtfest für den Anbau am Vereinshaus. „Wir brauchen mehr Platz, die Bürokratie nimmt zu und die Verwaltung eines so großen Vereins wie unseres ist fast schon wie die Führung eines mittelständischen Unternehmens“, sagt Vereinsvorsitzender Jörg Zucknik.

176 Mitglieder hat der Verein mit Sitz in der Bornhövedstraße und eine lange Geschichte. 1968 hatten sich mehrere Betriebssportgemeinschaften von großen Schweriner Betrieben zusammengetan und gemeinsam eine Bootshausanlage am Heidensee gebaut. Fotos der Chronik zeigen, wie damals die Pfähle für die Bootshäuser gesetzt wurden: „Bei Eis haben wir per Hand mit Drehtechnik die Stämme in den moorigen Untergrund getrieben“, erzählt Bernd Hinrichs, ein Urgestein des Vereins und heute Sport- und Umweltwart. Und die Bootshäuser stehen noch immer.

Nur im kleinen Vereinshaus wurde es zu eng. „2019 haben wir mit den Planungen für einen Erweiterungsbau begonnen“, berichtet Jörg Zucknik. Aufstocken war im sensiblen Uferbereich nicht erlaubt, also wurde ein halbrunder Anbau konzipiert, der sich in die Landschaft einpasst.

Landtagsabgeordneter Sebastian Ehlers hilft bei Finanzierung

Schwierig indes war es mit der Finanzierung. Der Schweriner Stadtpräsident und CDU-Landtagsabgeordnete Sebastian Ehlers wurde um Hilfe gebeten. „Wir haben aus dem

Strategiefond des Landes zur Förderung von Vereinen und Ehrenamt 25 000 Euro für das Projekt bereitstellen können“, sagt Ehlers.

Reges Vereinsleben

Jetzt steht der Rohbau, in wenigen Wochen soll er bezugsfertig sein, sagt Anngret Rüß, die stellvertretende Vereinschefin, die gemeinsam mit ihrem Mann Klaus das Richtfest organisiert hat. Dann können sich die Angler wieder nach Arbeitseinsätzen, Grundstückspflege oder nach dem An- und Abangeln zusammensetzen, ihr Vereinsleben pflegen, Geschichten erzählen und sich über gute Fanggründe austauschen.

Erfolgreich Angeln wird schwieriger

Denn das Fische fangen ist auf den Schweriner Seen zunehmend schwieriger geworden. „Die großen Hechte gibt es meist nur im Außensee und der Aal ist auch immer seltener zu überlisten“, erzählt Bernd Hinrichs. Im Heidensee am Vereinsgelände indes seien die Erfolgsaussichten, gute Plötzen, Rotfedern oder Barsche zu fangen, noch immer sehr gut. Wer sich für eine Mitgliedschaft im Anglerverein Heidensee Süd interessiert, kann sich per E-Mail an den Vereinsvorsitzenden unter zucknik@avhss.de wenden oder über die Internetseite des Vereins.